

eines Tonfixierbades doch alle gewünschten Töne. Von den bekannten Abschwächungsmitteln fand L a i n e r den roten Blutlaugensalzabschwächer geeignet, doch zieht er den Abschwächer mit Bichromat und Fixiernatron vor. Er verwendet: 12

1—2 ccm Kaliumbichromatlösung 1 : 800

100 ccm Fixiernatronlösung 1 : 10.

Dieser Abschwächer sieht hellgelb aus und bewirkt bereits in 1 bis 2 Minuten eine sichtliche Abschwächung. Bei total verbrannten Bildern soll der Bichromatzusatz auf 5—6 ccm vermehrt werden.

XIX. Ankopieren und Entwickeln von Aristo- und Celloidinpapieren.

1. Aristopapiere eignen sich besser als Celloidinpapiere. — 2. Wesen der Entwicklung. — 3. Frische Papiere unbedingt notwendig. — 4. Ist Tönen notwendig? — 5. Schlammartiger Niederschlag im Entwickler. — 6. Die Technik des Verfahrens. — 7. Das Verfahren arbeitet unzuverlässig. — 8. Verschiedene Rezepte.

Wenn es gilt, an schlechten Tagen eine größere Anzahl von Bildern auf Celloidin- oder Aristopapier herzustellen, so reicht mitunter die Lichtempfindlichkeit der genannten Papiere nicht aus, um die betreffenden Bilder durch Auskopieren zu erhalten. Es kann derart verfahren werden, daß man die Bilder nur ankopiert und hierauf entwickelt. Es genügt, wenn das Bild nach dem Kopieren in allen Einzelheiten auf dem Papier sichtbar ist, im allgemeinen ist es aber besser, die Kopierzeit nicht allzukurz zu wählen. Man schütze das Papier vor falscher Belichtung, da sich natürlich auch die schwachen Lichteindrücke beim Entwickeln wesentlich mehr geltend machen als beim Auskopieren.

Aristopapiere eignen sich besser zu diesem Verfahren als Celloidinpapiere, und von beiden Arten kommen nur die glänzenden Sorten in Betracht.

Bei dem vorliegenden Verfahren handelt es sich nicht um eine chemische, sondern um eine sogenannte physikalische Entwicklung. Aus dem in der Schicht enthaltenen Silbersalze wird nämlich durch den Entwickler metallisches Silber frei gemacht und dieses setzt sich durch eine Molekularanziehung an diejenigen Stellen ab, die durch das Ankopieren schon etwas Silber enthalten.